**Das Tschechische Nonett**

[www.agsonata.cz/cn](http://www.agsonata.cz/cn), [www.nonet.cz](http://www.nonet.cz), [nonet on youtube](https://www.youtube.com/channel/UCO4Pvmlx907NaJ6SFdIkovA)

**Programme für 2018 und 2019016**

**Programm Nr. 1: (9 Musiker)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Louis Spohr**  (1784 – 1859) | **Grand Nonetto op 31** |
| **Váslav Trojan**  (1907 - 1983) | **Tschechisches Nonett 2014Nonetto Fovoloso über den braven Ritter Bajaja** |
| **Antonín DVOŘÁK** | **Serenade d moll op. 44**  *Bearbeitung für Nonett von František Hertl* |

**Programm Nr. 2: (9 Musiker)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Iša Krejčí**  (1904 – 1968) | **Nonett–Divertimento** |
| **W. A. Mozart** | **Quintett Es dur K407**  für Horn, Violine, zwei Violen und Violoncello |
| \*\*\*Pause\*\*\* | |
| **Johannes Brahms** | **Serenade Nr. 1 in D op. 11**  *Rekonstruktion der Originalfassung*  *von Alan Boustead* |

**Programm Nr. 3: (10 Musiker)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Jan Novák**  (1921 – 1984)  <http://de.wikipedia.org/wiki/Jan_Nov%C3%A1k> | Baletti á 9 (Nonett) |
| \*\*\*Pause\*\*\* | |
| **Franz Schubert** | **Oktett F Dur D 803 (1824)**  für Klarinette, Horn, Fagott, 2 Violinen, Viola, Cello und Kontrabass |

**Programm Nr. 4 (in der reduzierten Septett-Besetzung 7 Musiker)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Franz A. Berwald**  (1796 – 1868) | **Septett B Dur** | |
| **Richard Strauss** | **Till Eulenspiegel op. 28** (Bearb. für Quintett von Franz Hasenhörl): Klar. Fag., Waldhorn, Violine Kontrabass | |
| \*\*\*Pause\*\*\* | | |
|  |  |  |
| **L. van Beethoven** | **Septett Es Dur op. 20** | |

Management:

Dykova 16, CZ 101 00 Praha 10

Tel.: +420-224 251 531

Mobilfunk: +420 603 164 963

[office@agsonata.cz](mailto:office@agsonata.cz), www.agsonata.cz



David Stranofský

**Programm Nr. 5: mit Gastpianisten (11 Musiker)**

|  |  |
| --- | --- |
| **Sergei Prokofjew** | **Ouvertüre über ein hebräisches Thema op. 34**  für Klavier, Klarinette und Streichquartett |
| **Leoš Janáček** | **Concertino** für Klavier, Violine, Viola, Klarinette, Horn und Fagott |
| \*\*\*Pause\*\*\* | |
| **Czech nonet1Franz Schubert** | **Oktett F Dur D 803 (1824)**  für Klarinette, Horn, Fagott, 2 Violinen, Viola,  Cello und Kontrabass |

Das **Tschechische Nonett ist** eines der ältesten Kammerensembles weltweit. Gegründet wurde es im Jahre 1924 und wurde innerhalb von kurzer Zeit zu einem bedeutenden Klangkörper mit klassischem Repertoire und in vielerlei Hinsicht bahnbrechend für neue Musik. Das Tschechische Nonett hat durch seine Interpretationen und der originellen Instrumentalbesetzung viele bekannte zeitgenössische Komponisten zu neuen Kompositionen inspiriert, genannt seien an dieser Stelle Prokofjew, Lutosławski, Martinů u. a.

Die spezifische Instrumentalbesetzung (Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass und Bläserquintett) bietet eine fast unerschöpfliche Skala an Farbkombinationen mit dem vollen Klang eines Kammerorchesters. Dadurch ist es möglich, Kompositionen vom Barock bis zur Gegenwart ins Repertoire aufzunehmen.

Das Tschechische Nonett stellte sich bereits auf zahlreichen internationalen Musikfestivals vor: den Salzburger Festspielen, Edinburgh International Festival, Montreux, Schleswig-Holstein Musik Festival, Rheingau Musik Festival, den Festivals La Folle journée de Nantes**,** Festival de Música de Canarias, Prager Frühling und anderen.

Es absolvierte viele Konzerttourneen durch europäische Länder (Deutschland, Österreich, Großbritannien, Holland, Spanien, Italien, Frankreich), weiter durch Länder Nord- und Südamerikas, Japan und Afrika und trat ebenfalls auf bedeutenden internationalen Konzertbühnen auf: Wiener Musikverein, Montreaux Auditorium Strawinski, München Herkulessaal, Auditorio de Zaragoza, Lyon Auditorium, Washington Library of Congress, Playhouse Vancouver, Dvorak-Saal des Prager Rudolfinums usw.

Die umfangreiche Diskographie des Tschechischen Nonetts umfasst fünfundvierzig Langspielplatten und CD´s der Firmen Supraphon, Panton und Harmonia Mundi.

Für die Aufnahmen für die französische Edition Praga Digitals mit dem internationalen Vertriebsnetz Harmonia Mundi, mit dem das

Tschechische Nonett einen Exklusivertrag abgeschlossen hat, erhielt das Ensemble eine ganze Reihe wichtiger Preise. Die Aufnahme des Nonetts mit Werken von Bohuslav Martinů erhielt von der bekannten Rezensionszeitschrift Répértoire höchste Ehren – den Preis 10 du Répértoire, und die Aufnahmen Beethovenscher Kompositionen gewannen den Preis Choc du Monde de la Musique. Für Praga Digitals hat das Tschechische Nonett auch Kompositionen von Brahms, Mozart, Roussel, Prokofjew, Spohr, Dvorak u. a. eingespielt.

***Weitere pROGRAMVORSCHLÄGE***

**Programm 1**

Josef Mysliveček Divertimento in F dur 12

Sergey Sergeyevich Prokofiev Quintett G Moll op. 39 \*) 20

Bohuslav Martinů Nonet H314 \*) 15

Atonín Dvořák Serenade D Moll op. 44 35

**Programm 2**

W. A. Mozart Divertimento KV 251 23

Richard Strauss Till Eulenspiegel Einmal Anders! 15

*(Bearb. für Violine, Kontrabass, Klarinette,*

*Fagott u. Horn)*

Johannes Brahms Serenade in D op. 11 45

*(Rekonstruktion der Originalfassung von Alan Boustead)*

**Programm 3**

Richard Wagner Siegfried Idyll 25

W. A. Mozart Horn Quintett E Dur K 407 20

Antonín Rejcha Oktett Es Dur op. 96 35

**Programm 4**

Jiří Jaroch Kinder suite \*) 10

Jan Novák Baletti á 9 27

Louis Spohr Grand Nonetto op. 31 40

**Programm 5**

Iša Krejčí Nonett – Divertimento 13

Josef Bohuslav Foerster Nonett 24

Ludwig van Beethoven Septett Es Dur op. 20 45

**Programm 6**

Václav Trojan Noneto favoloso über

den braven Ritter Bajaja \*) 17

Alois Hába Nonett Nr. 3 \*) 20

Richard Wagner Träume 1) 6

Claude Debussy Suite Bergamasque 20

Richard Wagner Siegfried Idyll 25

\*) Gewidmet dem Tschechischen Nonetts

1) Bearbeitung für Nonett – Wesendock Lieder, Nr. 5

**Thematische Programme**

**Quer durch Musikgeschichte**

*L. Spohr:* Grand Nonett, op. 31

*J. Brahms:* Serenade, op. 11

**Zwei Jahrhunderte der Tschechischen Musik**

*J. Mysliveček (1737 - 1781):* Divertimento D-Dur

*B. Martinů (1890 - 1959):* Nonett Nr. 2, H 374

*J. Jaroch (1920 - 1986):* Kindersuite

*A. Dvořák (1841 - 1904):* Serenade d-Moll, op. 44

**Mozart *(1756 – 1791)***

Divertimento D-dur, KV 251 "Nannerl-Septett"

Quintett A-Dur für Klarinette und Streicher, KV 581

Quartett F-Dur mit Oboe, KV 370

Adagio in C für Englischhorn und Streicher, KV 580a

Quartett D-Dur mit Flöte, KV 285

Concertante Es-Dur, KV 452

**Salzburg - Wien**

*W. A. Mozart (1756 - 1791):* Divertimento D-Dur, KV 251 "Nannerl-Septett"

Quartett F-Dur mit Oboe, KV 370

*F. Schubert (1797 - 1828):* Oktett F-Dur, op. 166, D 803

**Romantische Serenaden**

*A. Dvořák (1841 - 1904):* Serenade d-Moll, op. 44

*J. Brahms (1833 - 1897):* Serenade D-Dur, op. 11

**Die Pädagogen**

*A. Rejcha (1770 - 1836):* Oktett, op. 96

*A. Rubinstein (1829 - 1894):* Oktett, op. 9

**Durch das 20. Jahrhundert**

*M. Falla (1876 - 1946):* Konzert für Cembalo und 5 Instrumente

*L. Janáček (1854 - 1928):* Concertino für Klavier und Kammerensemble

*B. Martinů (1890 - 1959):* Vier Madrigale, H 266

*I. Stravinskij (1882 - 1971):* Septett

*W. Lutoslawski (1913 - 1994):* Tanzpräludien

*E. Schulhoff (1894 - 1942):* Concertino für Flöte, Bratsche und Kontrabass

*A. Hába (1893 - 1973):* Nonett Nr. 4, op. 94

**Musik des 20. Jahrhunderts**

**Programm 1**

*Jan Tausinger:* Hukvaldy Nonett (kurzes Werk, Anklänge an Janáček)

*Svatopluk Havelka:* Nonett (Lahmer Wanderer) - ein der wichtigsten Werke 70. Jahren des 20. Jahrhunderts

*Jiří Jaroch:* Nonett Nr. II (schwerwiegendes dramatisches Werk)

*Jan Novák*: Baletti á 9 (Schüller von B. Martinů)

**Programme 2**

*Geraldine Muchová:* Variationen (lebende Verwandte von Alfonz Mucha

- ein altenglischer Tanz in der Variationsform)

*Benjamin Britten:* Fantasie für Oboe und Streicher, op. 60

*Ilja Hurník:* Variationen über ein Thema von Pergolesi

*Albert Roussel:* Trio, op. 40 oder Witold Lutosławski: Tanzpräludien

*Jan Novák:* Baletti á 9

**Programme 3**

*Reinhardt Pfund:* Sextett (1973)

*Gisbert Näther:* Persius - Suite (sehr gelungenes zeitgenössisches Werk)

*Sergej Prokofjev:* Quintett g-Moll für Oboe, Klarinette und Streicher

*Witold Lutosławskij:* Tanzpräludien

**Programme 4**

*(erweiterte Besetzung mit Gästen: Klavier + 2 Violine)*

*Bohuslav Martinů:* Nonett, H 374

*Bohuslav Martinů:* Quartett, H 315 (für Oboe, Klavier, Violine und Violoncello)

*Geraldine Muchová:* Variationen (lebende Verwandte von Alfonz Mucha - ein

altenglischer Tanz in der Variationsform)

*Leoš Janáček:* Concertino (für Klavier, Bläser und Streicher)



**Das Tschechische Nonett**  
  
**Auswahl vom Repertoire**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **L. Boccherini:**  **J. Myslivecek:**  **W. A. Mozart:**  **A. Vranický:**    **A. Rejcha:**  **L. van Beethoven:**  **F. Schubert:  L. Spohr:**  **F. Berwald:**  **B. Smetana:**  **J. Brahms:**  **A. Dvorák:**  **A. Rubinstein:**  **M. Falla:**  **A. Roussel:**  **C. Debussy:**  **A. Schönberg:**  **F. Schmitt:**  **B. Martinu:**    **E. Schulhoff:**  **S. Prokofjev:**  **A. Hába:**  **H. Krasa:**  **I. Krejcí:**  **W. Lutoslawski:**  **J. Novák:**  **J. Jaroch:**  **V. Kalabis:**  **G. Muchová:** | Sextett  Divertimento D Dur  Divertimento, KV 251 "Nannerl-Septett" \*  Quartett F Dur mit Oboe, KV 370  Adagio in C für Englischhorn und Streicher, KV 580a  Quartett D Dur mit Flöte, KV 285  Quintett (Concertatnte) Es Dur, KV 452  Quintett A Dur für Klarinette und Streicher, KV 581  Quintett g Moll    Oktett, op. 96  "Grand Quintetto" für Horn und Streichquartett, op. 106  Variationen für Fagott und Streicher  Septett, op. 20  Oktett, op. 166, D 803 \*  "Grand Nonetto", op. 31  "Grand Septett" B Dur  Tschechische Tänze - Oves, Skocná  Serenade D Dur, op. 11  Serenade d Moll, op. 44  Klavierquintett g moll, op. 99  Konzert für Cembalo und 5 Instrumente  Trio, op. 40  Serenade, op. 30  Sonate für Flöte, Bratsche und Harfe \*  Kammersymphonie, op. 9  Ein Stelldichein  Suite en rocaille für Flöte, Harfe und Streicher \*  Nonet, H 374 (dem Tschechischen Nonett gewidmet)  Vier Madrigalen, H 266  Concertino für Flöte, Bratsche und Kontrabass  Quintett g Moll, op. 39  Nonett, op. 40, Nr. 1 (dem Tschechischen Nonett gewidmet)  Divertimento Nonett (dem Tsche. Nonett gewidmet)  Tanzpräludien (dem Tschechischen Nonett gewidmet)  Baletti à 9  Nonett Nr. 2 (dem Tschechischen Nonett gewidmet)  Nonett Nr. 2 "Ehre der Natur"  (dem Tschechischen Nonett gewidmet)  Nonett | ~10'  ~13'  ~24'  ~15'  ~15'  ~14'  ~14'  ~30'  ~18'  ~40' ~25'  ~12'  ~40' ~50'  ~35' ~22'  ~10'  ~46' ~24' ~28'  ~13' ~18'  ~15'  ~16'  ~25' ~14'  ~15' ~15'  ~15'  ~18' ~22'  ~14'  ~15' ~14' ~12' ~18'  ~22'  ~20'  ~15' |

\* Diese Stücke werden in Zusammenarbeit mit Gästen aufgeführt.